



Verhandlungsschrift über die Sitzung des Gemeinderates

am **Donnerstag, 7. April 2011**, mit Beginn um **19:00 Uhr**
im Sitzungssaal der Marktgemeinde Mettersdorf am Saßbach.

Die **Einladung** erfolgte am **24. März 2011** durch Kurrende.

Der Nachweis über die ordnungsgemäße Einladung sämtlicher Mitglieder des Gemeinderates ist in der Anlage beigeschlossen:

Anwesend waren:

Bürgermeister Johann SCHWEIGLER
Vizebürgermeister Josef SCHWEIGLER
Kassier Thomas KAUFMANN

GR Ing. Karl Fischer
GR Renate MARX
GR Johann TRUMMER
GR Helmut FEIGL
GR Christine KLOPF
GR Johann SCHEUCHER
GR Martin KERN
GR Robert STANGL
GR Erhard LEPERNEG

Außerdem waren anwesend:

Amtsleiter Herbert Kaufmann

Entschuldigt war:

GR Karl Größ, GR Czuser Martin, GR Klaus Sturmman

Nicht entschuldigt war:

Der Gemeinderat ist beschlussfähig. Die Sitzung ist öffentlich.

Vorsitzender: Johann SCHWEIGLER, Bürgermeister

-) Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit, Eröffnung der Sitzung
-) Bericht des Bürgermeisters zur letzten Fragestunde
Bericht des Bürgermeisters zu aktuellen Themen
-) Fragestunde

Tagesordnung:

1. Verlesung des letzten Sitzungsprotokolles
2. Enegreen-AutoLux - Energieeinsparung bei der Straßenbeleuchtung
3. Kinderfreispielfläche - Kindergarten
4. Schulsprengeländerung
5. Kleinregionale Agenda 21
6. Darlehensanpassung
7. Hagelabwehr
8. Rechnungsabschluss 2010
9. Allfälliges

Eröffnung der Sitzung

Bürgermeister Schweigler eröffnet die Sitzung, begrüßt die erschienenen Gemeinderäte sowie Amtsleiter Herbert Kaufmann und stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Weiters begrüßt er die Herren Pirker & Aschenbrenner von der Fa. AutoLux und ersucht um deren Vortrag zum Thema energiesparende Maßnahmen bei der dzt. Straßenbeleuchtung mittels LED-System.

Bericht des Bürgermeisters zur letzten Fragestunde

- a) Auf die Anfrage von GR Thomas Kaufmann teilt dieser mit, dass das Verkehrszeichen umgedreht wurde bzw. beim nächsten Mal gleich selbst umgedreht werden sollte.

Bericht des Bürgermeisters zu aktuellen Themen

- a) Die Fa. Pachinger wurde beauftragt ca. 1500 lfm Graben zu putzen. Preis 0,55 Euro/lfm netto.
- b) Die Fa. Südbau bzw. BRS wurden behördlich gezwungen bis 30. Juni 2011 den Waldweg Mettersdorf wieder auszuheben und neu zu schottern.
- c) Dem Sportverein werden die Scheinwerfer der Spielwiese im Bad für den Trainingsplatz zur Verfügung gestellt nachdem keine finanzielle Förderung möglich ist und diese Scheinwerfer für die Spielwiese im Bad bisher keine Verwendung fanden.
- d) Mit Herrn Burda wurde ein Gespräch beim Land bezüglich Pflegeheim in Rohrbach geführt. Mittlerweile hat dieser die Absicht auf dem Grundstück Nr. 1507 der KG Mettersdorf (zwischen Fußballplatz und Freibad) ein Pflegeheim mit 30 bis 40 Betten zu errichten. Diesbezüglich fand mit DI Reissner ein Gespräch am 31.3.2011 statt (Beilage A).
- e) Bgm. Schweigler bedankt sich bei GR Ing. Karl Fischer für die Übernahme von 50% der Kosten für das von ihm organisierte Kasperltheater, welches am 3. März im Kindergarten und in der Volksschule aufgeführt wurde.
- f) Der Österreichische Gemeindetag findet heuer von 9. bis 10. Juni 2011 in Kitzbühel statt. Die Gemeinde Straden organisiert einen gemeinsamen Bus (Beilage B).
- g) Unsere Partnergemeinde Magyarszek in Ungarn hat am 12. März 2011 eine neue Sporthalle eingeweiht und uns dazu kurzfristig eingeladen. Per EMail wurden die besten Wünsche unsererseits überbracht.
- h) Christoph Greiner ist seit kurzem Mettersdorfer und so wurde ihm für den Staatsmeistertitel im Langlauf als Sponsoring ein Scheck mit 500 Euro übergeben.
- i) Der AKM-Beitrag für Filmvorführungen (72 Cent je SchülerIn und Jahr) in Schulen wurde nach Rücksprache mit der Direktorin Frau Kicker nicht beschlossen und Leermeldung erstattet.
- j) Ein ASZ für den Bezirk Radkersburg wird in Ratschendorf errichtet werden. Für die Gemeinde werden keine zusätzlichen Kosten entstehen.
- k) Für die Region Saßtal wurde im Zuge von Regionext eine Bedarfserhebung für eine Ferienbetreuung im Sommer 2011 für alle Kinder der Gemeinden Jagerberg (KW 35 und 36), Mettersdorf (KW 33 und 34) und St. Stefan i.R. (KW 28 bis 32) durchgeführt (Beilage D).
- l) An Bedarfszuweisungen wurden heuer bereits usw. für das Rote Kreuz Sicherheitszentrum 12.736,- Euro für die Ortsbeleuchtung 50.000,- Euro, für den Krenerlebnisweg 75.000,- Euro und für die Wasserversorgung 134.000,- Euro ausbezahlt.

Fragestunde

Keine Anfrage

Zu 1) Verlesung des letzten Sitzungsprotokolls

Kassier Thomas Kaufmann stellt den Antrag auf Verzicht der Verlesung des Sitzungsprotokolls, da jedem Gemeinderat eine Kopie des Protokollentwurfes zugegangen ist und bittet um Genehmigung des Protokolls in vorliegender Form. Beschluss: einstimmig

Zu 2) Energgreen-AutoLux – Energieeinsparung bei der Straßenbeleuchtung

Die Präsentation hatte folgende Eckdaten zum Ergebnis:

- 75 % Energieeinsparung durch LED-Lampensystem
- Kostenersparnis im Jahr ca. 10.000,- Euro
- 160 Lichtpunkte wären umzurüsten
- Demontage und Montage sind in der Kostenberechnung nicht enthalten (dies könnte der eigene Bauhof durchführen)
- Der E-Anschluss der einzelnen Lichtpunkte ist inkludiert
- Lebensdauer der LED-Lampen rd. 100.000 Stunden d.h. ca. 25 Jahre mit Garantie (Materialersatzgarantie)
- Ab 2015 laufen die derzeitigen Lampen laut EU aus.
- Derzeit ist die Förderungshöhe und der Zeitpunkt sehr gut
- Eine Bestandsanalyse würde 3.900,- Euro kosten. Mit dieser könnte dann eine Ausschreibung erfolgen (Beilage E).

Auf Grund dieser Eckdaten wird zum Thema ausführlichst diskutiert und schlussendlich eine Entscheidung auf die nächste Gemeinderatssitzung vertagt.

Begründung: Es sollten noch bei anderen Firmen Angebote eingeholt werden. Die Bestandsanalyse dürfe nichts kosten. Weiters soll man sich in der Gemeinde Bad Mitterndorf Referenzen einholen.

Zu 3) Kinderfreispielfläche für den Kindergarten

Die seit Februar im Bau befindliche Kindergartenfreispielfläche für den Kindergarten ist voll im Laufen. Mit der Bauausführung wurde die Fa. SüdBau, mit der Bepflanzung der Böschung sowie der Errichtung der Fallschutz- und Grundierungsmaßnahmen die Fa. Kainersdorfer und mit der Spielgeräteausrüstung die Fa. Kombosch beauftragt. Die Ausschreibungen und die Bauaufsicht führt das TB Spätauf. Bgm. Schweigler verliest weiters die großzügige Sponsoren-Liste der heimischen Wirtschaft die dieses Projekt unterstützen. Beschluss: einstimmig

Zu 4) Schulsprengeländerung

Bgm. Johann Schweigler teilt den Wunsch des Bürgermeisters Ebner aus St. Peter am Ottersbach mit, wonach der Hauptschulsprengel unserer Gemeinde von Mureck nach St. Peter zugeteilt werden soll. Nach einer kurzen Diskussion wird folgende Vorgangsweise vorgeschlagen: Mit einer Umfrage soll zuerst die Bevölkerung über diese Sprengeländerung befragt werden. Dieses Ergebnis soll für die nächste GR-Sitzung als Entscheidungsgrundlage dienen.

Zu 5) Kleinregionale Agenda 21

Über Antrag von Bürgermeister Johann Schweigler beschließt der Gemeinderat einstimmig die Durchführung einer kleinregionalen Agenda21 in Abstimmung mit Regionext und der kleinregionalen Zusammenarbeit mit dem Steirischen Vulkanland.

Zu 6) Darlehensanpassung

Hierzu werden alle Darlehen der Gemeinde bei der Raiffeisenbank Mureck dargestellt. Bei einer Streckung der Laufzeiten könnten zum derzeitigen Zinssatz rund 23.500,- Euro jährlich „eingespart“ werden. Dieser Schritt wurde angedacht um den ordentlichen Haushalt zu sanieren.

Es wird nach einiger Diskussion die Sinnhaftigkeit der Streckung von Darlehen um 15 bis 25 Jahre und eine dadurch zu erzielende „Einsparung“ in Frage gestellt. Amtsleiter Kaufmann möge sich bei der Aufsichtsbehörde dahingehend erkundigen, ob eine solche Maßnahme tatsächlich sinnvoll ist.

Zu 7) Hagelabwehr

Hierzu wird eine interne Abstimmung vorgenommen. 5 Gemeinderäte sind für eine Hagelabwehr, 7 Gemeinderäte dagegen. Es wird somit folgender einstimmiger Beschluss gefasst:
Sollte die Mehrheit der Gemeinden für die Hagelabwehr plädieren so schließt sich die Marktgemeinde Mettersdorf der Bezirkshagelabwehr an.

Zu 8) Rechnungsabschluss 2010

Der Rechnungsabschluss für das Jahr 2010 wurde durch zwei Wochen im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht aufgelegt. Die mit dem Anschlags- und Abnahmeklausel versehen Kundmachung ist beigelegt. Schriftliche Einwendungen zum Rechnungsabschluss wurden nicht eingebracht.

Hierzu wird vom Prüfungsausschussobmann der Prüfbericht vom 4. April 2011 verlesen und dem Bürgermeister übergeben (Beilage G).

Der PA-Obmann GR Erhard Leperneg stellt sodann folgenden Antrag:

Die Aufsichtsbehörde und der Prüfungsausschuss haben den Rechnungsabschluss überprüft. Da die Überprüfung des Rechnungsabschlusses die sachliche und rechnerische Richtigkeit ergab, ist dem Bürgermeister und dem Gemeindekassier die Entlastung zu erteilen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu 9) Allfälliges

- a) Kassier Thomas Kaufmann ersucht um Ausbesserung von Straßenlöchern. Bgm. Schweigler beauftragt den Wegbauausschussobmann Kern mit der Begutachtung.
- b) GR Christine Klopff teilt mit, dass entlang des Krenweges teilweise starke Verunreinigungen durch den jeweiligen Landwirt verursacht wurden und dieser beseitigt gehört bzw. der jeweilige Landwirt ermahnt werden sollte.
- c) GR Erhard Leperneg schlägt vor, das Freibad an einen Verein zu übergeben.

Bgm. Johann Schweigler lädt alle Gemeinderäte zum Abschluss des Jahres 2010 ins GH Jöbstl ein.

Die unter den Tagesordnungspunkten 2 - 8 gefassten Beschlüsse werden gemäß § 131 des Steiermärkischen Volksrechtgesetzes, LGBl. Nr. 87/1986, i.d.g.F., als dringlich erklärt.

Schluss der Sitzung: 22:50 Uhr

Die Verhandlungsschrift für diese Sitzung besteht aus 6 Seiten und 7 Beilagen

Vorgelesen - genehmigt - unterschrieben

Mettersdorf a.S., am _____

Vorsitzender

Schriftführer

Schriftführer